

Correct ✓ Fibel





## Von Anfang an Correct

### Impressum

Die Inhalte dieser Broschüre wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Aktuelle Informationen zu unseren Produkten sowie Technische Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter finden Sie im Internet unter [www.zweihorn.com](http://www.zweihorn.com). Eventuelle Farbtonabweichungen sind drucktechnisch bedingt.

Die durch uns erstellten Inhalte auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung der Akzo Nobel Wood Coatings GmbH.

Kopien dieser Broschüre sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit die Inhalte auf diesen Seiten nicht von Akzo Nobel Wood Coatings GmbH erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet. Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis.

Correct Fibel 2015, Stand 13.05.2015

Seit dem Jahr 2005 gehört die Marke Zweihorn® zum AkzoNobel-Konzern. AkzoNobel ist ein führendes Unternehmen in der Farben- und Lackindustrie und ein bedeutender Hersteller von Spezialchemikalien. Auf der Grundlage der langjährigen Erfahrung beliefert AkzoNobel Industrie und Verbraucher weltweit mit innovativen Produkten und nachhaltigen Technologien, die entwickelt wurden, um den wachsenden Bedürfnissen unserer sich schnell verändernden Welt gerecht zu werden. Das Produktportfolio umfasst Marken wie Sikken's Wood Coatings und Zweihorn®, die jeweils führende Positionen in ihrem Markt haben.

Seit Jahrzehnten bieten wir mit der Marke Zweihorn® von AkzoNobel auch Produkte für die Oberflächenkorrektur an. In Zusammenarbeit mit Schreibern und Tischlern haben wir daraus ein Konzept entwickelt, das dieses Thema professionell löst.

Das einzigartige System zur Oberflächenkorrektur bietet Ihnen professionelle Hilfe, wenn es um die Behebung von kleinen und großen Beschädigungen von Holz- und Holzwerkstoffen, aber auch Kunststoffoberflächen geht. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Flächen lackiert oder unlackiert sind. Das Correct-Sortiment beinhaltet praktische Produkte für die Oberflächenkorrektur, die Ihnen helfen, hohe Reklamationskosten zu sparen und Rechnungskürzungen zu vermeiden.

Dadurch, dass Sie die häufigsten Schadensfälle direkt beim Kunden vor Ort fachmännisch beheben können, entfallen außerdem die Kosten für weitere Anfahrten. Da Sie die Korrekturen immer mit dem Original-Material ausführen, müssen Sie sich nicht erst an den Originalfarbton herantasten, sondern erzielen von Anfang an korrekte Ergebnisse.

### Legende



Zeitaufwand  
ohne  
Wartezeiten



Gibt ergänzende  
Hinweise und  
Tipps



Fehler beim  
Kunden



Fehler in der  
Werkstatt

## Technische Beratung

Wenn Sie Fragen zur Anwendung unserer Produkte haben, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Fachberater im Außendienst. Dieser wird Sie gerne bei allen Fragen zur Oberflächengestaltung beraten. Die Telefonnummer finden Sie, wenn Sie bei der Kontaktsuche Ihre Postleitzahl eingeben. Neben der Händleradresse erscheint dann auch der technische Außendienst von Zweihorn® mit Handynummer.

Sie können sich aber auch gerne an unsere Abteilung Anwendungstechnik wenden:

Telefon +49 (0) 2103 77-482

Fax +49 (0) 2103 77-622

## Produktsicherheit

Für alle Fragen zur Sicherheit und Gesundheit wenden Sie sich bitte an unsere Abteilung Produktsicherheit:

Telefon +49 (0) 2103 77-253

Fax +49 (0) 2103 77-475

## Generelle Anfragen

Für alle anderen Fragen wenden Sie sich an unsere Telefonzentrale:

Telefon +49 (0) 2103 77-800

Fax +49 (0) 2103 77-577

## Allgemeine Notrufnummer

Telefon +49 (0) 30 1 92 40 - Giftnotruf Berlin



### Einleitung

06-07

Das Correct-Konzept	06
Fehlerursachen	07



### Schadensbehebung

08-29

Auf rohen Holzwerkstoffen	10-14
Auf gebeizten / lackierten Holzwerkstoffen	15-21
Auf bunt lackierten Holzwerkstoffen	22-26
Auf geölten / gewachsenen Holzwerkstoffen	27-29



### Das Correct-Sortiment

30-35

Füllen	32-33
Retuschieren	34
Lackieren	35
Zubehör	35

Einführung

Schadensbehebung

Das Correct-Sortiment



## Das Correct-Konzept

Unser Correct-Konzept baut darauf auf, dass Sie immer mit dem Original-Material korrigieren können. Wenn Sie sich stets bei der Produktion des Möbels den entsprechenden Lack- oder Beizfarbton in kleine Gläser abfüllen und mit Datum / Kunde / Objekt beschriften, haben Sie immer das Originalprodukt zur Ausbesserung zur Hand.

### Das heißt:

- Gleiche Beize, gleicher Lack, gleiches Applikationsverfahren = Gleiches Ergebnis (keine Farbton- und Glanzgradunterschiede).
- Lästiges Herantasten an den Farbton entfällt.
- Keine unterschiedliche Alterung der verschiedenen Materialien (Versprödung, Vergilbung o. ä.).

Arbeiten Sie mit einer kleinen Airbrush-Spritzpistole (z.B. Sata) und einer Druckluftkartusche, besser noch mit einem mobilen Kompressor, direkt vor Ort. Wie, zeigen wir Ihnen auf den nachfolgenden Seiten.

### i

#### Tipp:

Sollten Sie von einem Kunden einmal den Auftrag bekommen ein älteres Möbelstück zu reparieren/retuschieren, dann denken Sie daran, dass Ihnen Ihr Zweihorn-Händler jeden Wunschfarbton (Beize/Buntlack) nach Mustervorlage des Objektes ausmessen und mischen kann. So haben Sie mit Sicherheit den richtigen Farbton und brauchen keine wertvolle Zeit für das Herantasten an den Originalton verschwenden.

## Fehlerursachen

Schäden und Fehlerstellen in der Oberfläche sind besonders ärgerlich, wenn sie am fertigen Objekt beim Transport oder beim Kunden vor Ort passieren:

- Der Stechbeitel fällt in die fertig furnierte Spanplatte und ein tiefes Loch entsteht
- Eine folienbeschichtete Platte wurde aus Versehen fallen gelassen und die Ecke ist abgebrochen
- Beim Aufbau der Schränke bricht beim Einhängen der Tür ein Topfband aus

Schadensfälle wie diese passieren schnell und nicht selten. Meist ist vor Ort entweder kein Ersatzmaterial da oder der Austausch einer ganzen Platte wäre sehr kostspielig. Ist die Werkstatt auch noch weit entfernt, steht eine erneute Anreise für einen doch relativ kleinen Schaden in keinem Verhältnis und würde die Zahlung der Rechnung nur verzögern.

Lernen Sie schnell und einfach mit unserem Correct Produktsortiment Fehler und Schäden unsichtbar zu machen!

### i

#### Tipp:

Auch hier gilt „Übung macht den Meister“. Trainieren Sie sich schwierige Oberflächenkorrekturen wie die obigen an. Beachten Sie dazu unsere nachfolgenden Verarbeitungsempfehlungen!

**Wichtig:** Die Schadensbehebung muss immer vor Ort beim Kunden am Originalstandort des Objekts durchgeführt werden. Anderes Licht und ein anderer Blickwinkel führen sonst zur falschen Farbtonauswahl.

## Schadensbehebung: Professionell ausbessern – schnell und wirtschaftlich

Erfahren Sie auf den nächsten Seiten, wie Sie Schritt für Schritt Schäden und Fehlstellen auf unterschiedlichen Holzwerkstoffen einfach ausbessern können. Dank der abgebildeten Icons können Sie schnell erfassen, wie viel Zeit Sie für die Oberflächenkorrektur benötigen und ob der Fehler direkt beim Kunden oder in der Werkstatt behoben werden kann.

Finden Sie Beispiele für die Schadensbehebung auf folgenden Werkstoffen:

Auf rohen Holzwerkstoffen	10-14
Auf gebeizten / lackierten Holzwerkstoffen	15-21
Auf bunt lackierten Holzwerkstoffen	22-26
Auf geölte / gewachsten Holzwerkstoffen	27-29



- Roh
- Gebeizt / lackiert
- Bunt lackiert
- Geölt / gewachst



## Loch / Fehlstelle

am Beispiel eines rohen, massiven Holzrahmens



**1.** Suchen Sie den passenden Holzton aus dem Correct Holzkitz CHK-Sortiment. Sollten Sie einen Zwischenton benötigen, können Sie die Farbtöne auch untereinander mischen.



**2.** Füllen Sie das Loch mit dem Correct Holzkitz CHK. Tiefe und große Löcher müssen in zwei Arbeitsschritten mit entsprechender Zwischentrocknung gefüllt werden.



**3.** Nach ausreichender Trocknung können Sie die Stelle plan schleifen. Sollten noch kleine Löcher (Luftblasen/Risse) sichtbar sein, müssen Sie diese nochmals verfüllen.



**4.** Fehlende Poren ziehen Sie mit einer Ziehklinge nach. Lieber mehrmals leicht nachziehen als einmal zu tief!

- Roh
- Gebeizt / lackiert
- Bunt lackiert
- Geölt / gewachst



**5.** Nun können Sie die Fläche z. B. beizen, grundieren und den entsprechenden Zwischenschliff vornehmen.



**6.** Farbtonekorrekturen und fehlende Adern können Sie einfach mit dem Correct Tuschkasten CTK herstellen. Stark verdünnt wirken die Farben lasierend, weniger verdünnt deckender.



**7.** Retuschierte Stellen müssen immer überlackiert werden. Nach der entsprechenden Schlusslackierung ist die Fläche fertig.



### Tipp:

Testen Sie den Farbton immer erst auf der Retuschierfolie.

Roh

Gebeizt / lackiert

Bunt lackiert

Geölt / gewachst



## Abgebrochene Ecke

am Beispiel einer MDF-Platte mit Grundierfolie



1. Kleben Sie die Ecke mit einem Klebeband ab. Mischen Sie den Correct 2K-Holzspachtel CHS mit der Härterpaste 100:3. Wichtig ist die Einhaltung des Mischungsverhältnisses und die homogene Vermengung von Spachtel und Härter.



2. Füllen Sie nun die Ecke mit dem angemischtem Holzspachtel. Drücken Sie die Klarsichtfolie fest in den Spachtel, um Luftlöcher zu vermeiden. Dies erleichtert Ihnen die spätere Schleifarbeit. Nehmen Sie die Folie erst nach Aushärtung des Spachtels (frühestens nach 15 min.) ab.



3. Nun können Sie die Stelle schleifen und die Ecke wieder der ursprünglichen Form nachempfinden.



4. Füllen Sie die Fläche z. B. mit Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF. Bei furnierten oder massiven Holzflächen würde hier gebeizt, grundiert oder gegebenenfalls fehlende Poren nachgezogen.

Roh

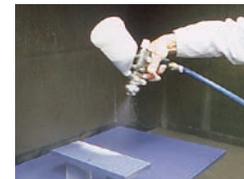
Gebeizt / lackiert

Bunt lackiert

Geölt / gewachst



5. Schleifen Sie die komplette Fläche für die Weiterbehandlung. Bei Holzflächen muss die Ecke im passenden Holzfarbton retuschiert und eventuelle Adern nachgezogen werden (siehe auch Seite 11 Punkt 6).



6. Jetzt wird die Fläche mit Wigranit® Novacolor Buntlack WNC lackiert. Bei Holzflächen würde hier die Endlackierung erfolgen.



7. Nach entsprechendem Zwischenschliff wird die Buntlackfläche mit Crystallit® 2K-PUR Klarlack CL ablackiert. Da der Schaden vor der Lackierung behoben wird, sehen Sie nach der deckenden Lackierung nichts mehr.

- Roh
- Gebeizt / lackiert
- Bunt lackiert
- Geölt / gewachst



### Kratzer / Fehlstelle

am Beispiel einer rohen, furnierten Spanplatte



**1.** Füllen Sie die Fehlstelle mit Correct Holz kitt CHK in dem passenden Holzton. Achten Sie darauf, dass Sie einen kleinen „Berg“ auftragen!



**2.** Nach ausreichender Trocknung können Sie die Stelle plan schleifen. Sollten noch kleine Löcher (Luftblasen) sichtbar sein, müssen Sie diese nochmals verfüllen. Poren können Sie jetzt mit einer Zieh Klinge nachziehen!



**3.** Nun können Sie die Fläche z. B. beizen und grundieren und nach dem entsprechenden Zwischenschliff endlackieren.



**4.** Der Fehler ist in den meisten Fällen nicht mehr zu erkennen, da sich der Correct Holz kitt CHK sehr gut beizen lässt.

**i Tipp:** Eventuell fehlende Adern lassen sich nach dem Grundieren mit dem Correct Tuschkasten CTK exakt nachziehen. Anschließend bitte noch einmal lackieren!

- Roh
- Gebeizt / lackiert
- Bunt lackiert
- Geölt / gewachst



### Wasserfleck

am Beispiel einer nitrolackierten Oberfläche



**1.** Wasserflecken als graue Stellen können durch Wasser selbst oder hohe Wasserdampfkonzentrationen bei nitrolackierten Flächen passieren. Besprühen Sie einfach die Stelle mit Zweihorn® Grauweg und lassen es einwirken, bis die Stelle wieder trocken ist.

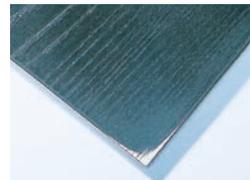


**2.** Sie sollten die Fläche anschließend noch von allen Verunreinigungen säubern. Wischen Sie die Oberfläche einfach mit Zweihorn® Möbel pflege MPF ab.



**3.** In den meisten Fällen ist durch diese einfache Anwendung der Fleck verschwunden. Ist jedoch Wasser durch eine Beschädigung der Lackschicht ins Holz gelangt, ist meist das Holz vergraut. Hier hilft nur noch abschleifen und neu lackieren!

- Roh
- Gebeizt / lackiert**
- Bunt lackiert
- Geölt / gewachst



### Durchgeschliffene Beize

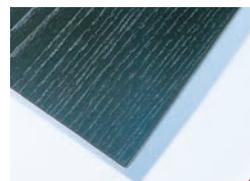
am Beispiel einer schwarz gebeizten und grundierten Furnierplatte



**1.** Patinieren Sie die Ecke mit der „Original“-Beize (im Beispiel Aquacreativbeize ACB RAL 9005). Arbeiten Sie mit wenig Materialzufuhr. Tasten Sie sich lieber vorsichtig an die Original-Farbabdeckung heran.



**2.** Lackieren Sie die Fläche nun mit dem entsprechenden Lack (im Beispiel Crystallit® 2K-PUR Klarlack CL 8).



**3.** Die durchgeschliffene Ecke ist nun dank der feinen Patinierarbeit nicht mehr zu sehen.



**i Tipp:** Haben Sie die Ecke rund geschliffen, dann müssen Sie die Fläche vor dem Patinieren erst mit Correct 2K-Holzspachtel CHS aufbauen (siehe Seite 12) oder eine komplette, gleichartige Ecke anleimen.

- Roh
- Gebeizt / lackiert**
- Bunt lackiert
- Geölt / gewachst



### Scheuerstelle

am Beispiel einer gebeizten und lackierten Oberfläche



**1.** Suchen Sie sich den passenden Correct Lasierstift CLS und bessern Sie damit die Scheuerstelle aus.



**2.** Mit dem weißen Schleifvlies können Sie bei Bedarf etwaige Farbüberlappungen egalisieren, ohne die lackierte Oberfläche zu beschädigen.



**3.** Bei beanspruchbaren Flächen empfiehlt sich eine Lackierung der beschädigten Stelle mit dem „Original“-Klarlack (im Beispiel Crystallit® 2K-PUR Klarlack CL 8). Um ansatzfrei lackieren zu können, muss der Lack mit der maximalen Verdünnernzugabe appliziert werden (siehe Technisches Merkblatt unter [www.zweihorn.com](http://www.zweihorn.com)).



**4.** Eventuell entstandenen Sprühnebel mit feiner Stahlwolle (000) oder weißem Schleifvlies entfernen. Hierbei mit wenig Druck arbeiten, um keine Schleifspuren zu verursachen.



**5.** Die Scheuerstelle ist in den meisten Fällen nicht mehr sichtbar.



**i Tipp:** Lassen Sie sich beim Anmischen eines Beizfarbtons unseren Correct Deck- und Lasierstift CDLS mit dem Originalmaterial befüllen. So haben Sie im Schadensfall den genau passenden Farbton zur Hand.

- Roh
- Gebeizt / lackiert**
- Bunt lackiert
- Geölt / gewachst



### Ausgebrochenes Topfband

am Beispiel einer gebeizten und lackierten Massivholz-Schranktür



**1.** Mischen Sie den Correct 2K-Holzspachtel CHS mit der Härterpaste 100:3. Wichtig ist die Einhaltung des Mischungsverhältnisses und die homogene Vermengung von Spachtel und Härter. Füllen Sie die Schadenstelle mit dem angemischten Holzspachtel.



**2.** Schleifen Sie nur die Schadenstelle, um die aufwändigen Retuschierarbeiten auf ein kleines Feld zu begrenzen. Fehlende Poren können Sie jetzt mit der Spitze einer Ziehklinge nachziehen. Um dunkle Poren nachzustellen, können Sie sie mit dunklem Weichwachs verfüllen.



**3.** Farbtonkorrekturen und fehlende Adern können Sie einfach mit dem Correct Tuschkasten CTK herstellen. Stark verdünnt wirken die Farben lasierend, weniger verdünnt deckender.



**4.** Die retuschierte Stelle muss nun mit dem „Original“-Klarlack (im Beispiel Crystallit® 2K-PUR Klarlack CL 8) „ansatzlos“ lackiert werden. Um ansatzfrei lackieren zu können, muss der Lack mit der maximalen Verdünnungszugabe appliziert werden (siehe Technisches Merkblatt unter [www.zweihorn.com](http://www.zweihorn.com)).

- Roh
- Gebeizt / lackiert**
- Bunt lackiert
- Geölt / gewachst



**5.** Eventuell entstandenen Sprühnebel mit feiner Stahlwolle (000) oder weißem Schleifvlies entfernen. Hierbei mit wenig Druck arbeiten, um keine Schleifspuren zu verursachen.



**6.** Sie sollten die Fläche anschließend noch von allen Verunreinigungen säubern. Wischen Sie die Oberfläche einfach mit Zweihorn® Möbelpflege MPF ab.



**7.** Der Schaden ist nun fachmännisch behoben und in der Regel kein Grund zur Beanstandung mehr.

**i Tipp:**  
 Handelt es sich um einen größeren Schaden, dann füllen Sie das Bohrloch vor dem Spachteln aus oder kleben Sie es ab.  
 Testen Sie den Farbton immer erst auf der Retuschierfolie.  
 Da es sich hier um eine schwierige Oberflächenkorrektur handelt, sollten Sie sich diese antrainieren!

Roh

Gebeizt / lackiert

Bunt lackiert

Geölt / gewachst



### Feinste Kratzer

am Beispiel einer braun gebeizten und lackierten Oberfläche



1. Füllen Sie den Kratzer mit dem Correct Weichwachs CWW im passenden Farbton. Im Bedarfsfall können Sie auch verschiedene Farbtöne miteinander mischen. Das Weichwachs lässt sich im „handwarmen“ Zustand am Besten verarbeiten.



2. Achten Sie darauf, dass Sie das Weichwachs fest mit einem Spachtel in den Kratzer drücken. Nun nehmen Sie das überschüssige Weichwachs ab. Bitte keine scharfkantigen Spachtel verwenden, da diese die lackierte Oberfläche beschädigen. Um alle Reste abzukommen, können Sie die Fläche noch mit dem weißen Schleifvlies abreiben.



3. Zum Schutz der Weichwachs-Fläche sollten Sie die Stelle mit dem „Original“-Klarlack (im Beispiel Crystallit® 2K-PUR Klarlack CL 8) „ansatzlos“ lackieren. Um ansatzfrei lackieren zu können, muss der Lack mit der maximalen Verdünnerzugabe appliziert werden (siehe Technisches Merkblatt unter [www.zweihorn.com](http://www.zweihorn.com)).



4. Eventuell entstandenen Sprühnebel mit feiner Stahlwolle (000) oder weißem Schleifvlies entfernen. Hierbei mit wenig Druck arbeiten, um keine Schleifspuren zu verursachen.



5. Da es sich hier um kleinste Kratzer handelt, ist die Schadenstelle meist nicht mehr zu sehen. Gegebenenfalls müssen Sie Poren und Adern nachstellen (siehe Seite 11 Punkt 6).

Roh

Gebeizt / lackiert

Bunt lackiert

Geölt / gewachst



### Aufgekratzte / Durchgeschliffene Kante

am Beispiel einer weiß (9016) lackierten Oberfläche



1. Nehmen Sie den Correct Deck- und Lasierstift CDLS in der richtigen Farbe. Correct Deck- und Lasierstift CDLS können Sie sich bei Ihrem Händler im passenden Farbton mit sämtlichen Beizen und Buntlacken abfüllen lassen. Setzen Sie ihn auf ein Abfallbrett o. ä. und drücken ihn 3-4 mal nach unten, bis sich die Spitze mit Farbe gefüllt hat. Nun ist der Stift einsatzbereit.



2. Ziehen Sie mit dem Stift etwas schräg zur Kante über die Schadenstelle. Sollte ein zweiter Auftrag notwendig sein, müssen Sie eine gewisse Zwischentrockenzeit einhalten!



3. Da im Correct Deck- und Lasierstift CDLS der Originalfarbton abgefüllt wird, sehen Sie optisch keinen Farbtonunterschied zu der Fläche. Lediglich die unterschiedliche Schichtdicke oder ein Klarlacküberzug können einen Unterschied erkennen lassen. Eine Klarlacklackierung der retuschierten Stelle ist meist aber nicht nötig.



#### Tip:

Sollte die Spitze einmal eingetrocknet sein, können Sie sie abziehen und zur Reinigung in Verdünnung legen.

Roh

Gebeizt / lackiert

Bunt lackiert

Geölt / gewachst



### Feinste Kratzer

am Beispiel einer rot lackierten Oberfläche mit schwarzen Sprenkeln



1. Füllen Sie den Kratzer mit „Original“-Buntlack (im Beispiel Wigranit® Novacolor Buntlack WNC). Benutzen Sie hierzu einen der Pinsel aus dem Correct Tuschkasten.



2. Tupfen Sie die fehlenden schwarzen Sprenkeln ebenfalls mit dem Pinsel nach. Verwenden Sie hier auch „Original“-Buntlack (im Beispiel Wigranit® Novacolor Buntlack WNC).



3. Die retuschierte Stelle muss nun mit dem „Original“-Klarlack (im Beispiel Crystallit® 2K-PUR Klarlack CL 8) „ansatzlos“ lackiert werden. Um ansatzfrei lackieren zu können, muss der Lack mit der maximalen Verdünnungszugabe appliziert werden (siehe Technisches Merkblatt unter [www.zweihorn.com](http://www.zweihorn.com)).

Roh

Gebeizt / lackiert

Bunt lackiert

Geölt / gewachst



4. Eventuell entstandenen Sprühnebel mit feiner Stahlwolle (000) oder weißem Schleifvlies entfernen. Hierbei mit wenig Druck arbeiten, um keine Schleifspuren zu verursachen.



5. Sie sollten die Fläche anschließend noch von allen Verunreinigungen säubern. Wischen Sie die Oberfläche einfach mit Zweihorn® Möbelpflege MPF ab.



6. Der Schaden ist nun fast nicht mehr sichtbar.

i

#### Tip:

Handelt es sich um einen größeren Schaden, müssen Sie die Vertiefung vor der Lackierung mit dem Correct 2K-Holzspachtel CHS (siehe Seite 12) füllen.

Roh

Gebeizt / lackiert

Bunt lackiert

Geölt / gewachst



## Ausgebrochene Kante

am Beispiel einer weiß lackierten Oberfläche mit schwarzen Spinnfasern



1. Mischen Sie den Correct 2K-Holzspachtel CHS mit der Härterpaste 100:3. Wichtig ist die Einhaltung des Mischungsverhältnisses und die homogene Vermengung von Spachtel und Härter. Füllen Sie die Schadenstelle mit dem angemischten Holzspachtel.



2. Schleifen Sie nur die Schadenstelle, um die Retuschierarbeiten auf ein kleines Feld zu begrenzen.



3. Bessern Sie die gespachtelte Fläche mit dem „Original“-Buntlack aus (im Beispiel Wigranit® Novacolor WNC / R9016). Wenn Sie geübt sind, können Sie auch diese Fläche mit der Airbrush-Pistole lackieren.



4. Ziehen Sie die fehlenden Spinnfasern auch mit dem „Original“-Buntlack nach (im Beispiel Wigranit® Novacolor Buntlack WNC / R9005).

Roh

Gebeizt / lackiert

Bunt lackiert

Geölt / gewachst



5. Die retuschierte Stelle muss nun mit dem „Original“-Klarlack (im Beispiel Crystallit® 2K-PUR Klarlack CL 8) „ansatzlos“ lackiert werden. Um ansatzfrei lackieren zu können, muss der Lack mit der maximalen Verdünnung abgezogen werden (siehe Technisches Merkblatt unter [www.zweihorn.com](http://www.zweihorn.com)).



6. Eventuell entstandenen Sprühnebel mit feiner Stahlwolle (000) oder weißem Schleifvlies entfernen. Hierbei mit wenig Druck arbeiten, um keine Schleifspuren zu verursachen.



7. Sie sollten die Fläche anschließend noch von allen Verunreinigungen säubern. Wischen Sie die Oberfläche einfach mit Zweihorn® Möbelpflege MPF ab.



8. Der Schaden ist nun fachmännisch behoben und fällt durch die Verwendung des Original-Lackmaterials und die nachgezogenen Striche nicht mehr auf!

i

### Tipp:

Sie können optional auch den Correct Deck- und Lasierstift CDLS verwenden. Durch seine abgeschrägte Spitze können Sie sehr fein arbeiten. Correct Deck- und Lasierstift CDLS können Sie sich bei Ihrem Händler im passenden Farbton mit sämtlichen Beizen und Buntlacken abfüllen lassen. Machen Sie die Striche lieber zu dünn als zu dick.

- Roh
- Gebeizt / lackiert
- Bunt lackiert**
- Geölt / gewachst



### Abgeschlagene / Durchgeschliffene Ecke

am Beispiel einer weiß (9016) lackierten Schranktür



**1.** Patinieren Sie die Fehlerstelle mit dem „Original“-Buntlack (im Beispiel Wigranit® Novacolor Buntlack WNC / R9016). Arbeiten Sie mit wenig Materialzufuhr. Tasten Sie sich lieber vorsichtig an die Original-Farbabdeckung heran!



**2.** Die retuschierte Stelle muss nun mit dem „Original“-Klarlack (im Beispiel Crystallit® 2K-PUR Klarlack CL 8) „ansatzlos“ lackiert werden. Um ansatzfrei lackieren zu können, muss der Lack mit der maximalen Verdünnernzugabe appliziert werden (siehe Technisches Merkblatt unter [www.zweihorn.com](http://www.zweihorn.com)).



**3.** Eventuell entstandenen Sprühnebel mit feiner Stahlwolle (000) oder weißem Schleifvlies entfernen. Hierbei mit wenig Druck arbeiten, um keine Schleifspuren zu verursachen.



**4.** Sie sollten die Fläche anschließend noch von allen Verunreinigungen säubern. Wischen Sie die Oberfläche einfach mit Zweihorn® Möbelpflege MPF ab.



**5.** Der Schaden ist nun fast nicht mehr sichtbar. Handelt es sich um einen größeren Schaden, müssen Sie die Vertiefung vor der Lackierung mit dem Correct 2K-Holzspachtel füllen (siehe Seite 12).



- Roh
- Gebeizt / lackiert
- Bunt lackiert
- Geölt / gewachst**



### Scheuerstelle

am Beispiel einer geölten Massivholzplatte



**1.** Schleifen Sie eventuelle Verunreinigungen aus der Schadenstelle (400er Papier oder Schleifvlies). Tränken Sie nur das hellere Holz mit dem „Original“-Öl (im Beispiel Naturtrend Hartöl NHO).



**2.** Lassen Sie das Öl mindestens 10 Minuten einziehen, bevor Sie den Überschuss mit einem Leinentuch abnehmen. Sollte die helle Stelle noch nicht komplett weg sein, müssen Sie diesen Vorgang wiederholen.



**3.** Der Fehler ist nun nicht mehr sichtbar und wird durch die Verwendung des „Original“-Materials auch gleich „altern“ wie der Rest der Fläche.



#### Achtung:

Denken Sie daran, dass mit Öl getränkte Lappen nur unter Luftabschluss aufbewahrt werden dürfen. Es besteht Selbstentzündungsgefahr!

- Roh
- Gebeizt / lackiert
- Bunt lackiert
- Geölt / gewachst



### Feinste Kratzer

am Beispiel einer mit Ölwachs behandelten Massivholzplatte



1. Füllen Sie den Kratzer mit dem „Original“-Material (im Beispiel Naturtrend Hartwachsöl NHWO). Lassen Sie das Öl-Wachs-Gemisch trocknen.



2. Wiederholen Sie diesen Vorgang so oft, bis der Kratzer komplett gefüllt ist. Sie brauchen dafür keinen Zwischenschliff vornehmen!



3. Eventuelle Unebenheiten können Sie mit dem weißen Schleifvlies beseitigen. Arbeiten Sie mit wenig Druck, um keine Schleifspuren zu verursachen.



4. Der Fehler ist nun nicht mehr sichtbar und wird durch die Verwendung des „Original“-Materials auch gleich „altern“ wie der Rest der Fläche.



- Roh
- Gebeizt / lackiert
- Bunt lackiert
- Geölt / gewachst



### Weinfleck

am Beispiel einer geölte Massivholzplatte



1. Schleifen Sie den Fleck aus dem Holz, bis er nicht mehr sichtbar ist. Der Endschliff muss mit 400-er Körnung erfolgen.



2. Tränken Sie nur die geschliffene Stelle reichlich mit dem „Original“-Öl (im Beispiel Naturtrend Projektöl NPO). Lassen Sie das Öl mindestens 10 Minuten einziehen, bevor Sie den Überschuss mit einem Leinentuch abnehmen. Sollte die helle Stelle noch nicht komplett weg sein, müssen Sie diesen Vorgang wiederholen.



3. Zur Pflege und Auffrischung sollten Sie die komplette Fläche noch mit einem Pflegeprodukt (z. B. Naturtrend Möbelpflege NMP) behandeln. Ebenfalls können Sie mit dem Naturtrend Öl-Auffrischer NOA die geölte Flächen in regelmäßigen Abständen auffrischen und die Oberfläche somit wieder sättigen und widerstandsfähiger machen.



4. Der Fehler ist nun nicht mehr sichtbar und wird durch die Verwendung des „Original“-Materials auch gleich „altern“ wie der Rest der Fläche.



#### Achtung:

Denken Sie daran, dass mit Öl getränkte Lappen nur unter Luftabschluss aufbewahrt werden dürfen. Es besteht Selbstentzündungsgefahr!

## Das komplette Correct Sortiment im Überblick

Das Zweihorn® Correct-Sortiment bietet Ihnen professionelle Hilfe, wenn es um die Behebung von kleinen und großen Beschädigungen von Holz- und Holzwerkstoffen, aber auch Kunststoffoberflächen geht. Auf den folgenden Seiten finden Sie alle Produkte aus dem Correct Sortiment mit einer genauen Beschreibung:

Füllen	32-33
Retuschieren	34
Lackieren	35
Spezialprodukte und Zubehör	35



Füllen

Retuschieren

Lackieren

Spezial / Zubehör

### Correct Weichwachs

Weiches Wachs zur schnellen Schadstellenausbesserung.

- lichtbeständig
- für kleinste Löcher oder Risse
- für wenig beanspruchte Flächen

in farblos und 27 Holz- und Bunt-Farbtönen erhältlich

- CWW/Farbtön; Stück
- CWW-SA; Sortiment A (14 Stück)
- CWW-SB; Sortiment B (14 Stück)

### Sortiment A



- |                 |                    |
|-----------------|--------------------|
| 00 Farblos      | 07 Rotbuche        |
| 01 Weißbuche    | 08 Limba           |
| 02 Fichte natur | 09 Kiefer          |
| 03 Esche        | 10 Nussbaum hell   |
| 04 Eiche hell   | 11 Kirschbaum hell |
| 05 Eiche natur  | 12 Birnbaum        |
| 06 Erle         | 13 Kirschbaum      |

### Sortiment B



- |                       |                        |
|-----------------------|------------------------|
| 14 Mahagoni hell      | 21 Verkehrsweiß (9016) |
| 15 Eiche rustikal     | 22 Lichtgrau (7035)    |
| 16 Nussbaum dunkel    | 23 Grün                |
| 17 Palisander dunkel  | 24 Gelb                |
| 18 Mahagoni dunkel    | 25 Orange              |
| 19 Tiefschwarz (9005) | 26 Rot                 |
| 20 Reinweiß (9010)    | 27 Blau                |

Füllen

Retuschieren

Lackieren

Spezial / Zubehör

### Correct 2K-Holzspachtel

Holzfarbiger 2K-Fleckspachtel für stark beanspruchte Flächen.

- sehr schnell trocknend
- fällt nicht nach
- ist überlackierbar
- für Ecken, Kanten oder größere Löcher

→ CHS; 500g



### Correct Holz kitt

Lösemittelhaltiges Füllmittel für kleine bis mittlere Beschädigungen an rohem Holz.

- schnell trocknend
- sehr hoher Festkörpergehalt
- minimales Schrumpfen
- gut beizbar

→ CHK/Farbtön; 200g  
→ CHK/I; 200g, 500g



Einführung

Schadensbehebung

Das Correct-Sortiment

Füllen

Retuschieren

Lackieren

Spezial / Zubehör

### Correct Lasierstift

Lasierender Farbstift zum transparenten Retuschieren von kleinen farblichen Fehlerstellen an beschichteten Holzoberflächen.

- bei feinen Kratzern, Scheuerstellen oder an Kanten
- in 12 Standardfarbtönen
- speziell geformte Spitze zur präzisen Ausbesserung

→ CLS/Farbtön; Stück

→ CLS-S; Sortiment (alle 12 Farbtöne)



- |                           |                             |
|---------------------------|-----------------------------|
| 01 Ahorn, Birke, Esche    | 07 Mahagoni (PM 13)         |
| 02 Buche natur (PM 1)     | 08 Mahagoni rötlich (PM 14) |
| 03 Eiche hell (PM 30)     | 09 Nussbaum mittel (PM 10)  |
| 04 Birke hell (PM 2)      | 10 Eiche rustikal (PM 43)   |
| 05 Kirschbaum hell (PM 3) | 11 Nussbaum dunkel (PM 12)  |
| 06 Eiche mittel (PM 31)   | 12 Schwarz (PM 16)          |

### Correct Deck- und Lasierstift

Selbstbefüllbarer Farbstift zum Retuschieren von kleinen, farblichen Fehlerstellen.

- für lackierte Oberflächen und Kunststoffplatten
- für gebeizte Oberflächen

→ CDLS; Stück



### Correct Tuschkasten

Universelle lösemittelbasierende Retuschierfarben zum Ausbessern kleinerer Lackschäden.

- universell einsetzbar
- in 24 Standardfarbtönen
- zur genaueren Farbanpassung gefüllter Fehlerstellen
- zur Nachahmung von Holzadern/-poren

→ CTK Tuschkasten; Stück



Füllen

Retuschieren

Lackieren

Spezial / Zubehör

### Super Duroffix® Sprühdosen

Formaldehydfreier 1K-Klarlack zur partiellen Ausbesserung oder Flächenlackierung.

- PVC-fest
  - schnell trocknend
  - in vier Glanzgraden erhältlich
- SDF-H, 8, 9, 0; 400 ml-Sprühdose



### Spezialprodukt: Grauweg

Spezialprodukt zur Beseitigung von Grauschleiern in Nitrolack-Oberflächen.

→ Grauweg; 400 ml-Sprühdose



### Zubehör: PUR-Verdünner S 9004

Verdünner für fast alle lösemittelhaltigen Zweihorn® Füller, Buntlacke und Klarlacke. Normale Trocknung.

→ S 9004; 11, 5l, 10l, 25l

### Preval Sprayer

Mit Zweihorn® Beize oder -Lack befüllbare Spraydose.

- auch für 2K-Produkte geeignet
- für flächiges Spritzen ausgelegte Düse
- auch für partielle Applikation geeignet

→ PREGLA; Stück



### Zubehör: Pipetten

Kunststoff-Pipetten zum feinen Dosieren von Lacken und Härtern.

→ Pipetten; Stück



### Zubehör: Möbelpflege

Zur Reinigung und Pflege aller lackierten Oberflächen und Kunststoff. Silikonfrei.

→ MPF; 500ml

Einführung

Schadensbehebung

Das Correct-Sortiment



Akzo Nobel Wood Coatings GmbH  
Geschäftsbereich Zweihorn  
Düsseldorfer Straße 96-100 · 40721 Hilden  
Postfach 10 05 22 · 40705 Hilden/DEUTSCHLAND  
Telefon: 0 21 03 / 77-800 · Fax: 0 21 03 / 77-577  
[www.zweihorn.com](http://www.zweihorn.com) · E-Mail: [zweihorn@akzonobel.com](mailto:zweihorn@akzonobel.com)